

## Zahlen, Daten, Fakten zur Radstation Osnabrück

### **Grundsätzliches:**

- Zweitgrößte Radstation in Deutschland
- Gebaut im Untergeschoss des Parkhauses Bahnhofsgarage direkt am Bahnhofsvorplatz
- Bauherr: Osnabrücker Parkstätten-Betriebsgesellschaft mbH (OPG)
- Initiator: Stadt Osnabrück
- Partner: Stadtwerke Osnabrück
- Betreiber: Radstation Osnabrück Schäfer GmbH
- Architekt: Reinders Architekt GmbH
- Baustart: Mitte Januar 2022
- Start des Betriebes: 1. April 2023
- Kosten: circa 5 Millionen Euro
- Finanzierung:
  - 1,3 Millionen Euro Förderung von der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG)
  - 1,3 Millionen Euro Förderung von der Nationalen Klimaschutzinitiative
  - Restliche Finanzierung über die OPG (Osnabrücker Parkstätten-Betriebsgesellschaft mbH) als Betreiber der Bahnhofsgarage und Bauherr mit Unterstützung der Stadt Osnabrück
- Größe: knapp 4.000 Quadratmeter
- Anzahl Stellplätze:
  - 2.306 Stellplätze
  - inkl. 200 Stellplätze für E-Bikes und 14 Stellplätze für Lastenräder/Liegeräder
- Fahrradparkflächen:
  - 2.350 Quadratmeter regulärer Parkbereich
  - 435 Quadratmeter für persönliche VIP-Plätze (zusätzlich durch Gitterabspernung gesicherter)
- Lademöglichkeiten für E-Bikes (abschließbare Powerboxen für Akkus) und Lastenräder (Lademöglichkeit direkt am Parkbügel)
- Fahrradwerkstatt (136 Quadratmeter)
- Vollautomatische Fahrradwaschanlage
- Leihfahrräder (60 Fahrräder, 20 E-Bikes)
- Schließfächer
- Zufahrt über eine 40 Meter lange Rampe vom Bahnhofsvorplatz in die Radstation
- Besonderheit: Nach Abgabe des Rads direkter Zugang zum Bahnsteig möglich
- Weitere Informationen auf [www.radstation-osnabrueck.de](http://www.radstation-osnabrueck.de)

### **Öffnungszeiten:**

- Mo. bis Fr. 05:00 bis 23:00 Uhr
- Sa. bis So. 07:00 bis 23:00 Uhr

### **Preise:**

- Tagesticket 0,90 €

- Monatsticket 9,00€
- Jahresticket 90,00 €
- Weitere Preise in Kürze auf [www.radstation-osnabrueck.de](http://www.radstation-osnabrueck.de)
- Besondere Angebote zum Start der Radstation

#### **Bau und Betonarbeiten:**

- Menge an entferntem Beton: 125 to
  - Abgebrochenes Volumen Unterzüge: ca. 35m<sup>3</sup> oder 77 to.
  - Abgebrochenes Volumen Decken: ca. 20m<sup>3</sup> oder 44 to.
  - Abbruch Betonstützen: ca. 2m<sup>3</sup> oder 4,5to
- Beton neue Bauteile: Einbau von ca. 110m<sup>3</sup> Beton (Güte C35/45)
- Einbau Baustahl als temporäre und dauerhaft Abfangung: ca. 8,5 to.
- Betonstahl neue Bauteile: Einbau von ca. 12to. Bewehrungsstahl
- Betonschnittflächen Unterzüge: ca. 35m<sup>2</sup> plus ca. 200m<sup>2</sup> Trennschnitte (zum Teilen in transportfähige Größen)
- Betonschnittflächen Decken: ca. 25m<sup>2</sup> plus 110m<sup>2</sup> Trennschnitte (zum Teilen in transportfähige Größen)
- Betonstahlschnitt hochbewehrte Bauteile: ca. 5.800cm<sup>2</sup> Stahl größer Durchmesser 20mm

#### **Elektroarbeiten:**

- 530 Kabelrinne, Kabelbahnen
- Circa 12.000 m Kabel Leitungen davon
  - ca. 2.300 m Datenleitung
  - ca. 2.000 m Brandmeldekabel
  - ca. 2.000 m E-Bike Ladeboxen
  - ca. 5.700 m Steckdosen, Beleuchtung, Notbeleuchtung

#### **Heizung, Lüftung, Sanitär:**

- 11 Stck. Deckenheizstrahlplatten
- 10 Stck Wandheizkörper
- 3 Stck. Abwasser Hebeanlagen
- 3 Stck. neue WC/Toilettenanlagen
- 650 m Kupferrohr ¾ Zoll